**Zeitschrift:** Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

**Band:** 22 (1966)

Heft: 3

Rubrik: Liebe Leser!

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Schreibung mehrgliedriger fremder Wörter muß endlich geregelt werden: par excellence, par force; warum denn Après-Ski, Happy-End usw.? In Alma mater wird ja nur das erste Glied, und zwar das Eigenschaftswort, groß geschrieben. Die Force de frappe und das Auditorium maximum sind lexikonreif. Das Bolschoi (Große) Ballett muß ohne Divis gesetzt werden.

Soll man die neben Konsumtion gebräuchliche Form Konsumption als üble Korruption verdammen? Zur Eindeutschung eignet sich nicht das lateinische v, das als w ausgesprochen wird; also Krewetten, wie Krawatten, und Jahwe oder Jehowa. In Deutschland spricht nur der ehemalige Bundeskanzler Adenauer das Fremdwort-w als v aus ("Sofjetunion"). Es ist deshalb nicht nötig, auf das lateinische v zurückzugreifen.

Das Trampolin heißt in der Bundesrepublik nimmer die Trampoline; es ist als Turngerät jetzt offiziell eingeführt. Zum einzigen Hauptwort, das mit drei Artikeln stehen kann: der, die das Dschungel, scheint noch der, die, das Jupe hinzuzutreten. Der schweizerische und österreichische Proporz gilt auch in Bundesrepublikanien, aber mit sächlichem Geschlecht. (Schluß folgt)

# Lieber Leser!

# Wer wird Rechnungsfüher?

Der langjährige Rechnungsführer des Deutschschweizerischen Sprachvereins, Herr Dominik Seeholzer, Maschinensetzer, Luzern, sieht sich mit Rücksicht auf seine Gesundheit gezwungen, das Amt aufzugeben; wir müssen daher so rasch wie möglich einen Nachfolger finden. Von den andern Vorstandsmitgliedern ist keines in der Lage, die Aufgabe zu übernehmen.

Wer unter den übrigen Mitgliedern könnte sich dazu bereit finden? Wer kann und will etwa zwanzig Stunden im Monat dafür aufwenden? Die Entschädigung von 400 Franken im Jahr ist bescheiden, wir wissen es. Der neue Mitarbeiter müßte sich entschädigt fühlen durch das Bewußtsein, eine für den Sprachverein schlechterdings notwendigs Arbeit zu leisten, und durch die Möglichkeit, als Mitglied des geschäftsführenden Ausschusses an allen Beratungen dabeizusein (gewöhnlich sechs Sitzungen im Jahr).

Die Arbeit (Buchhaltung und Mitgliederkontrolle) ließe sich auch auf zwei Personen verteilen, wenn sie gut zusammenarbeiten und nicht zu weit auseinander wohnen. Wünschbar (aber nicht notwendig!) ist Wohnort im Raume Luzern oder allenfalls Zürich.

Wir bitten dringend um baldige Anmeldung (selbstverständlich zunächst unverbindlich). Nähere Auskunft erteilen der Obmann (Meggen/Luzern, Telefon (041) 72 18 10), Herr Seeholzer, Luzern (Tel. (041) 3 11 63), oder die Geschäftsstelle (Zürich, Tel. (051) 56 82 46, am besten außer Geschäftszeit).